

14.11.1973

Liebe XYLs, YLs und OMs,

Kaum war das letzte Rundschreiben bei der Vervielfältigung, erhielt unser TM Willi Rytz HB9AKT vom IKRK die Aufforderung, sich in den nächsten Tagen bereitzuhalten, um als Delegierter (nicht Funker) nach Pakistan abzureisen. Am 22. Oktober flog er nach Lahore ab, wo er gut angekommen ist und von wo er schon geschrieben hat, um allen seine 73 ausrichten zu lassen. Er wird bis Ende Januar dort bleiben. Trotz seiner Abwesenheit laufen all die Sektionsaktivitäten (Kurse und Gemeinschaftsarbeiten), die er im Oktober aufgezogen hat, normal weiter: es ist alles organisiert!

Nach Ankündigung letzten Monat der Möglichkeit für Newcomers, Arsee-Morsekurse zu besuchen, haben sich 13 Interessenten gemeldet. Die Auswertung der auch letzten Monat gesandten, inzwischen termingerecht, ausgefüllt zurückerhaltenen Fragebogen und Anmeldeformulare ergibt folgende Resultate:

Eingetroffene Antworten:	49 (= 24,5 %)
Fragebogen "Gen. Ankauf/Bau von Geräten":	37 *
Anmeldungen zum Halbleiterkurs:	16 *
Anmeldungen zum High-Speed-Kurs	15 *

(* Zahlreiche Antworten enthielten Fragebogen und Anmeldung.)

Dieses Rundschreiben liegt eine von OM Hans Riest HB9OI ausgearbeitete Zusammenstellung bei, die zugleich als Anmeldung oder Bestellung für die ersten gemeinsamen Ankäufe oder Bauprojekte dient. Die OMs, die sich zu den Kursen gemeldet haben, werden in den nächsten Wochen nähere Angaben über die Durchführung direkt erhalten. (Möglicherweise werden diese Angaben erst im nächsten Rundschreiben bekanntgegeben.)

Am 20.-21. Oktober fand das Jamboree on the air (JOTA) statt. Dabei waren die Berner wiederum sehr aktiv. Gleich sechs OMs unserer Sektion stellten sich mit ihren KW-Stationen übers Wochenende zur Verfügung, um die an Funk interessierten Pfadfinder in die Geheimnisse unseres weltweiten Hobbys einzuführen. Am Samstag nachmittag organisierte HB9AII auf dem Jängenberg eine gemeinsame Fuchsjagd. Der beste Dank unserer OG richtet sich an HB9QA/P (GTH Zollikofen), HB9ST/P (Zimmerwald), HB9ACV/P (Konolfingen), HB9AII (Rüggisberg), HB9APC/P (Pfaffnau) und HB9APF (Langenthal).

Unsere Sektions-Peilmesterschaft 1973 fand am 28. Oktober bei schönem Wetter statt. Die Rangliste sieht so aus: 1. HB9ADF mit Vater, 11 Punkte/12 km (congrats Gerhard!); 2. HB9QA, 11/18; 3. HB9AKI, 11/20; 4. HB9HC + HB9TK, 11/29; 5. HB9QY, 8/31; 6. HB9GX, 6/18; 7. HB9APC, 5/31. Uebergabe des Wanderpreises sowie kleiner Naturalpreise am Novemberstamm. Den Organisatoren HB9ACZ, HB9ACV und HB9AII sei herzlich gedankt.

Für die Besichtigung vom 8. November fanden sich eine XYL und 28 OMs zusammen. Bei der Radio-Schweiz AG erhielten wir einen ausgezeichneten Ueberblick über die Arbeit der schweizerischen Küstenfunkstelle "Bern Radio" HEB/HBC (nicht verwechseln mit Radio Bern, hi!), wo wir unter anderem ein Sprech- und Fernschreib-QSO mit dem deutschen Atomschiff "Otto Hahn" verfolgen konnten, welches vor der westafrikanischen Küste kreuzte. (Die Sendeanlagen von HEB befinden sich in Münchenbuchsee, die Empfangsanlagen in Riedern bei Bümpliz.) Zusätzlich wurden uns die Einrichtungen des Systems COMET (automatische Telegramm- und Meldungsvermittlung mit Hilfe von Computern) freundlicherweise auch gezeigt und erläutert. Beim Uebersee-Terminal der Fernmeldekreisdirektion Bern führten uns OM Bob Thomann HB9GX in die Geheimnisse der öffentlichen Telefonverbindungen über Kurzwellen mit Ueberseeeländern ein, und OM Christoph Berner HB9AUZ in diejenigen des für die Swissair betriebenen "Dienst-Flugfunkes", mit Demonstration eines QSO mit einem Swissair-Flugzeug, kurz vor dessen Landung in Duala, Kamerun. (Sendeanlagen des Terminals Bern in Schwarzenburg, Empfangsanlagen in Châtigny FR.)

Pro Memoria: Die 3. Folge der Fernseh-Unterhaltungsreihe "Heute für Leute...A-E-I-O-U", betitelt "Amateure --- Amateure?", am Samstag, 24. November, 2020 Uhr (Deutsche Schweiz). Unter anderen Radioamateuren werden wir unser Mitglied OM Hansruedi Schär HB9TJ sehen können. Ubrigens wurden die Bilder, die ihn zeigen, nicht vom Schweizer Fernsehen aufgenommen, wie letzten Monat hier behauptet, sondern von HB9TJ selber. Congrats!

Wie bereits angekündigt findet unser gemeinsames Jahresnachessen am Freitag, 14. Dezember 1973, um 1945 Uhr im Restaurant Bären in Münchenbuchsee statt. Zur Wahl stehen zwei Menüvorschläge:

<u>Menü "A" à Fr. 15.50</u>	(Service inbegriffen)	<u>Menü "B" à Fr. 17.-</u>
Suppe		Suppe
Frische Hähnli ($\frac{1}{2}$ Stück pro Person)		Frische Rindszunge
Tomate Clamart		Sauce câpres
Sellerie en branche au gratin		Spinat à la crème
Bratkartoffeln		Pommes fines herbes
Dessert		Dessert

Es sind alle Mitglieder samt Angehörigen zu diesem gemütlichen Beisammensein herzlich eingeladen. Anmeldungen mit beigelegtem Abschnitt oder Postkarte bitte bis zum 11. Dezember an den Sekretär HB9ADM.

Bemerkung für die Nichtmotorisierten: Das Restaurant liegt in der Nähe der Bahnstation Münchenbuchsee; wer jedoch mit einem motorisierten OM mitfahren möchte, melde dies mit der Anmeldung.

* * *

Ein weiteres Datum sollten Sie sich schon jetzt merken: am Freitag, 21. Dezember findet die letzte Sektions-Fuchsjagd dieses Jahres statt. Treffpunkt ab 1830 Uhr auf Koordinaten 199 550 / 590 400. Mitnehmen: warme Kleidung, Gancellendeckel, Löffel, Trinksame und etwas "Fleischiges" zum Verfeinern der dort bereitstehenden Erbsensuppe.

Der Vorstand konnte wiederum diesen Monat eine ganze Schar neuer Mitglieder aufnehmen: OM Jean-Jacques Sinz, HB9HJA in Bern; OM Ferdinand Stämpfli, HB9MIO in Grafenried; OM François Stocker, HB9AGS in Bern; OM Hans Rudolf Balli, Liebefeld; OM Paul Beck, HB9EOV in Wichtrach; OM Ulrich Käsermann, Hindelbank; OM Max Suremann, HB9ICV in Jegenstorf; YL Barbara Herren, Stuckishaus (Jungmitglied, Tochter von Ueli HB9HJ). Herzlich willkommen! OM Victor Rüfenacht, ex-HB9FZL, hat die Sendeprüfung bestanden und ist als HB9MJK Aktivmitglied geworden. Congrats!

OM Max Matter HB9RC lieferte einmal mehr zwei Beilagen zu diesem Rundschreiben: eine technische und eine als Fortsetzung seiner Übersetzung aus dem Buch "200 Meters and down". Nochmals mni tnx Max!

* * *

Und nun laden wir alle freundlich ein an die

Mitgliederversammlung von 29. November 1973, 2030 Uhr, im Restaurant Waldhorn.

Traktanden:

- Anträge unserer Sektion an die Delegiertenversammlung vom 10. Februar 1974 in Olten
- Wahl unserer Delegierten an die DV
- Beitrag der Sektion an die "Relaisgemeinschaft HB9F"
- Besprechung der 27-MHz-Angelegenheit
- Verschiedenes.

Wir erinnern, dass Antragsvorschläge entweder bis zum 28. November schriftlich an den Präsidenten (OM Carlo de Maddalena, HB9QA, Niedlweg 9, 3053 Münchenbuchsee) oder an der Versammlung selbst zu machen sind.

73!

Der Vorstand:

HB9QA, HB9ADM, HB9AKT